

# galerie burster

Pressemitteilung

TRIAS

Laura Mercedes Arndt | Enrico Bach | Nicolò Baraggioli | Rainer Fetting | Ruprecht von Kaufmann | Peter Krauskopf | Carlo Krone | Kai Richter | Gary Schlingheider

Ausstellungsort            Backspace, Markgrafenstraße 68, 10969 Berlin  
Eröffnung                    Donnerstag, 30. April 2026, 18 – 21 Uhr  
Ausstellung                 30. April – 3. Mai 2026

TRIAS vereint während des Gallery Weekend Berlin 2026 neun KünstlerInnen aus den Programmen von galerie burster, Sebastian Fath Contemporary und Galerie Thomas Fuchs. In Backspace, neben der galerie burster, präsentiert, zeigt die Ausstellung ausgewählte Positionen der drei Galerien und setzt sie in einen gemeinsamen kuratorischen Dialog. Mit Werken von **Laura Mercedes Arndt, Enrico Bach, Nicolò Baraggioli, Rainer Fetting, Ruprecht von Kaufmann, Peter Krauskopf, Carlo Krone, Kai Richter** und **Gary Schlingheider** untersucht TRIAS das dynamische Potenzial eines Ausstellungsformats, das von drei Galerien, drei Perspektiven und neun eigenständigen künstlerischen Stimmen geprägt ist.

**Laura Mercedes Arndt** (\*1999 in Ribnitz-Damgarten) arbeitet in Berlin. In ihren Gemälden versammelt sie Figuren, deren Körper zugleich kraftvoll und verletzlich erscheinen. Die Bildwelten zeichnen sich durch eine besondere Spannung zwischen körperlicher Präsenz, weichen Oberflächen und stiller Intimität aus. Ihre Malerei kreist um Gemeinschaft, Nähe und das Verhältnis zwischen Einzelkörper und Kollektiv.

**Enrico Bach** (\*1980 in Leipzig) lebt und arbeitet in Karlsruhe. In seinen Arbeiten trifft räumliche Tiefe auf Farbfeldmalerei, Zweidimensionalität auf räumliche Konstruktion. Charakteristisch für seine Kompositionen ist eine Teilung des Bildraums, in der die einzelnen Elemente eigenständig bleiben und zugleich miteinander korrespondieren. So entstehen Malereien, in denen sich Fläche, Muster, Bildrand und Raum in ein spannungsvolles Verhältnis setzen.

**Nicolò Baraggioli** spielt mit Gegensätzen. Die Objekte des 1985 in Genua geborenen Künstlers zeichnen sich einerseits durch eine schlichte Ästhetik, andererseits durch spannungsvolle Kontraste in der Materialwahl aus. Die streng kubischen Arbeiten bestehen beispielsweise aus auf Hochglanz poliertem Plexiglas, das mit Holz oder Aluminium kombiniert wird. Nicolò Baraggioli lebt und arbeitet in Genua.

**Rainer Fetting** (geb. 1949 in Wilhelmshaven) studierte von 1972 bis 1978 an der Hochschule für Künste in Berlin bei Prof. Hans Jaenisch. Er ist einer der Protagonisten der sogenannten „Jungen Wilden“, die sich Ende der 70er und zu Beginn der 80er Jahre bewusst einer gegenständlichen, expressiven und farbintensiven Malerei zuwendeten und sich damit gegen die damals vorherrschenden abstrakten und konzeptuellen Tendenzen in der Kunst wandten. Rainer Fetting lebt und arbeitet in Berlin und auf Sylt. Ein Großteil der deutschen Öffentlichkeit dürfte die bronzene Willy-Brandt-Statue in der SPD-Parteizentrale kennen, die der Künstler Mitte der 90er-Jahre als Auftragsarbeit schuf.

**Ruprecht von Kaufmann** (geb. 1974 in München) studierte Malerei und Illustration am Art Center College of Design in Los Angeles, Vereinigte Staaten. Nach Aufhalten in Los Angeles und New York lebt und arbeitet von Kaufmann seit 2003 in Berlin. Seit einigen Jahren arbeitet Ruprecht von Kaufmann mit farbigem Linoleum als Malgrund, das von ihm bei einigen Arbeiten mit dem Linoleummesser eingeschnitten wird. Seine komplexen und geheimnisvollen Bildwelten sind irgendwo zwischen Realität und Fiktion, Möglichem und Unmöglichem angesiedelt. In ihnen eröffnet er einen Dialog über den modernen Menschen, seine Umwelt sowie zwischenmenschliche Beziehungen. Vom 11.09.2025 bis 04.01.2026 war seine Einzelausstellung "Herbst" im Haus am Lützowplatz zu sehen.

Vielschichtig und farbintensiv sind die Gemälde des 1966 in Leipzig geborenen Künstlers **Peter Krauskopf**. Seine Bildkompositionen, die sich zwischen Abstraktion und Gegenständlichkeit bewegen, resultieren aus der Überlagerung und Vermischung von Farbschichtungen. Das Malerische steht im Vordergrund, der Prozess des Übermalens, des Verwischens, des Freilegens. Peter Krauskopf lebt und arbeitet in Berlin.

**Carlo Krone** (geb. 2000 in Stuttgart) studiert seit 2019 an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Stuttgart bei Prof. Thomas Bechinger. Er lebt und arbeitet in Stuttgart. Überlebensgroß, nostalgisch oder auch bizarr. In den farbstarken Gemälden von Carlo Krone erblicken wir Szenerien, die äußerst vertraut erscheinen und im selben Moment Erwartungen durchkreuzen. Die Motive, die Carlo Krone beschäftigen, schwanken zwischen nostalgischer Vertrautheit und optischer sowie inhaltlicher Verfremdung. Sie kommen aus dem Alltäglichen, sind teilweise Versatzstücke popkultureller Allgemeinplätze und sind oftmals — bei aller Trivialität — Archetypen, die Fragen über den Menschen und seine Existenz in sich tragen. Neben jenen inhaltlichen Qualitäten eines potenziellen Bildgegenstands wird dieser trotzdem erst durch seine Eignung, in Malerei übersetzt zu werden, für ihn interessant.

Der Bildhauer **Kai Richter**, 1969 in München geboren, ist für seine skulpturalen Eingriffe in Raumarchitekturen bekannt. Seine Objekte und Installationen, die sich aus Baumaterialien zusammensetzen, vermitteln trotz ihrer Schwere eine ungewohnte Leichtigkeit. Baustützen werden ihrer eigentlichen Funktionalität entraubt und so zu „zeitlosen Schönheiten“. Kai Richter lebt und arbeitet in Düsseldorf.

**Gary Schlingheider** (\*1983 in Detmold) lebt und arbeitet in Berlin. In seiner künstlerischen Praxis beschäftigt er sich mit der Verbindung von Malerei, Skulptur und Installation. Mit reduzierten Formen, klaren Linien und einer präzisen Auseinandersetzung mit Material und Raum untersucht er lineare Ordnungen und Wirkungen im Raum. Seine Arbeiten bewegen sich zwischen Fläche und Körper und eröffnen neue Möglichkeiten der Wahrnehmung.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Rita Burster: [mail@galerieburster.com](mailto:mail@galerieburster.com)

Öffnungszeiten: Donnerstag – Freitag 12 – 18 Uhr, Samstag 12 – 16 Uhr und nach Vereinbarung

MARKGRAFENSTR. 68, 10969 BERLIN

[MAIL@GALERIEBURSTER.COM](mailto:MAIL@GALERIEBURSTER.COM)

+49 30 24 33 49 83

BAUMEISTERSTR. 4, 76137 KARLSRUHE

[WWW.GALERIEBURSTER.COM](http://WWW.GALERIEBURSTER.COM)

+49 171 528 77 37